

tei der Könizerinnen und Könizer















26. Juni 2022

Medienmitteilung «der Runde Tisch - ALLE KÖNIZER PARTEIEN»

Köniz sagt «JA zum Budget 2022»

Ein Konsens, hinter dem ALLE PARTEIEN stehen – das war eine Headline wert Die Könizer Bevölkerung sagt mit 69.7% JA zum Budget 2022

Sämtliche im Parlament vertretene Könizer Parteien haben sich mit einer gemeinsamen Kampagne für ein JA zum Könizer Budget am heutigen 26. Juni 2022 eingesetzt. Wir freuen uns sehr, dass die Könizer Bevölkerung dem von Gemeinderat und Finanzkommission erarbeiteten Konsens mit 69.7% deutlich gefolgt ist. Damit wird die Selbstbestimmung von Köniz gewährleistet.

Alle Könizer Parteien freuen sich sehr über das deutliche Abstimmungsresultat. Es ist gelungen, die Könizer Bevölkerung mit den verschiedenen Argumenten der Kampagne von einem JA zum Budget zu überzeugen. Die Könizer Politik wird nun den Auftrag umsetzen, den uns die Könizer Bevölkerung mit diesem deutlichen Resultat gegeben hat.

«Die Könizer Parteien sind Ende letzten Jahres einer Einladung zum Runden Tisch von «Die Mitte» gefolgt und haben im informellen Rahmen offen diskutiert und um Lösungen gerungen. Das freut mich sehr und zeigt die Konsensorientierung der Könizer Politik. Dass die Könizer Bevölkerung diesem Konsens nun gefolgt ist, belegt die Wichtigkeit der erfolgreichen Zusammenarbeit», sagt *Valentin Lagger (die Mitte), Initiator des Runden Tisches und Kampagnenleiter*.

Fabienne Marti (GLP) freut sich, dass «Köniz ein genehmigtes Budget hat und den Vereinen nun die Beiträge ausbezahlt werden können. Für Matthias Müller (EVP) zeigt sich, dass «der nun genehmigte Vorschlag den Volkswillen von letztem November (Ablehnung einer Steuererhöhung auf 1.60) respektiert. Das Budget beinhaltet das aktuell verbleibende mehrheitsfähige Sparpotenzial.». Es ist gemäss Iris Widmer (Grüne) gelungen, «mit einem JA zum Budget zu vermeiden, dass zwingend der Kanton das Budget und die Steuern von Köniz festlegt. Die Gemeinde hätte so nämlich ihre Finanzen aus den Händen gegeben und wäre bevormundet worden».

Das vorliegende Gesamtpaket ermöglicht eine nachhaltige Gesundung der Könizer Finanzen ermöglichen. Nur dieses Gesamtpaket hat es erlaubt, alle Parteien hinter diesen Konsens zu bringen. «Türöffner für den Konsens waren für die FDP-Fraktion die Begleitmassnahmen. Diese sind zwar nicht Teil dieser Vorlage, aber Bestandteil des gesamten Kompromisses», sagt *Dominic Amacher (FDP)*. Auch für *Florian Moser (SVP)* bieten «die Begleitmassnahmen zur Steuererhöhung zusätzliche Sicherheit, dass verantwortungsvoll mit den neuen Steuereinnahmen umgegangen wird».

«Mit der Genehmigung des Budgets können Beiträge an Vereine und wichtige Institutionen aus den Bereichen Sport, Kultur, Jugend und Soziales sowie wichtige Investitionen weiterhin getätigt werden. Zudem hat dieser nun breit abgestützte Konsens zwei der SP wichtige Anliegen aufgenommen, eine substantielle Steuererhöhung und weitere Massnahmen zu einer nachhaltigen Sicherung der Gemeindefinanzen. Damit wird ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung getan», meint **Vanda Descombes (SP)** und freut sich über das heutige JA zum Budget der Gemeinde Köniz.

Auskünfte:

Valentin Lagger, Initiator Runder Tisch und Kampagnenleiter

079 423 46 11 valentin.lagger@bluewin.ch